

Bitte
ausreichend
frankieren

Anmeldung

EIZ Niedersachsen
Aegidientorplatz 4
30159 Hannover

Europa und seine ländlichen Räume: Unsere Landwirtschaft – Wertschätzung im Wandel

Vortragsveranstaltung
24. April 2018, 10:00 - 15:00 Uhr
Gasthaus Husmann
Groß Lessen 61, 27232 Sulingen

Wir über uns -

Europäisches Informations-Zentrum Niedersachsen

Machen Sie sich fit in Europa-Themen, schärfen Sie Ihr Europa-Bewusstsein und beteiligen Sie sich an Diskussionen über europäische Fragen.

Das Europäische Informations-Zentrum (EIZ) Niedersachsen möchte Ihnen dabei behilflich sein: Mit seinem Besucherzentrum in zentraler Lage der Landeshauptstadt Hannover, mit Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen, mit landesweiten Infoständen, speziellen Angeboten für Schulklassen und Besuchergruppen sowie mit einem umfangreichen Internetangebot.

Das EIZ Niedersachsen ist im Niedersächsischen Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung angesiedelt. Es ist eine Informationsstelle im europe direct-Netzwerk der Europäischen Union und wird von der Europäischen Kommission gefördert.

Übrigens: Sie finden das EIZ Niedersachsen mit Informationen und Veranstaltungshinweisen auch bei Facebook unter www.facebook.com/EIZ.Niedersachsen.



Herausgeberin
Niedersächsisches Ministerium
für Bundes- und Europaangelegenheiten
und Regionale Entwicklung

Europäisches Informations-Zentrum
Niedersachsen
Aegidientorplatz 4
30159 Hannover

Telefon +49 511 120-8888
Telefax +49 511 26 29 19 80
E-Mail eiz@mb.niedersachsen.de

www.eiz-niedersachsen.de
www.eiz.eu

Bildnachweis
EIZ Niedersachsen, EU-Kommission,
Landwirtschaftskammer (LWK) Niedersachsen

Gestaltung und Produktion
EIZ Niedersachsen

Diese Veranstaltung findet statt in
Zusammenarbeit mit:

Landwirtschaftskammer
Niedersachsen
www.lwk-niedersachsen.de



Europäisches Informations-Zentrum
Niedersachsen



Europa und seine ländlichen Räume: Unsere Landwirtschaft – Wertschätzung im Wandel

Vortragsveranstaltung
24. April 2018, 10:00 - 15:00 Uhr
Gasthaus Husmann
Groß Lessen 61, 27232 Sulingen



Niedersächsisches Ministerium
für Bundes- und Europaangelegenheiten
und Regionale Entwicklung

Europa und seine ländlichen Räume

In der Europäischen Union gehen rund 40 Prozent des EU-Haushaltsbudgets in den Agrarbereich. Nur ein kleiner Teil kommt bei den überwiegend kleineren Betrieben an. Eine kürzlich durchgeführte Konsultation der Europäischen Kommission zur Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) hat gezeigt, dass die Mehrheit der Befragten sich eine Unterstützung der Landwirte und einen Schutz der Umwelt und des Klimas sowie Innovationen wünscht.

Die Medien widmen sich Diskussionen um Glyphosat, der Belastung des Grundwassers durch zu viel Nitrat, der Verunreinigung von Gewässern mit resistenten Keimen und vielem mehr. Andere Reportagen aus der Landwirtschaft verklären bisweilen den Blick auf ein heile Welt Idyll auf dem Lande.

Wie geht es den Menschen in den landwirtschaftlichen Betrieben? Sie leisten meistens mehr als 60 Arbeitsstunden pro Woche, gönnen sich kaum Urlaub und Freizeit und haben oft ein geringeres Einkommen. Die Produktionsweisen der Großagrariere sind Anfeindungen im Dorf und in der Gesellschaft ausgesetzt. Landwirtschaftliche Sorgentelefone und Familienberatung haben bundesweit Hochkonjunktur.

Der Wunsch vieler Menschen nach möglichst billigen Lebensmitteln bei gleichzeitigem Anspruch auf qualitativ hochwertige, gesunde Erzeugnisse ist verständlich. Mit dem Kaufverhalten entscheiden wir alle bewusst oder unbewusst über die Form der Landwirtschaft mit. Müssen wir als Verbraucherinnen und Verbraucher unser Konsumverhalten grundlegend überdenken? Wo bleibt die Wertschätzung der von den Bäuerinnen und Bauern geleisteten Arbeit? In welche Richtung sollte sich die GAP in der EU entwickeln?

Diese und weitere Fragen möchten das Europäische Informations-Zentrum (EIZ) Niedersachsen und die Landwirtschaftskammer Niedersachsen auf dieser Veranstaltung aufgreifen und beleuchten.

Programm

10:00 Uhr Einlass und Ankommen bei Kaffee und Tee

10:30 Uhr Begrüßung

Cornelia Zügge
Europäisches Informations-Zentrum (EIZ) Niedersachsen

Gerhard Schwetje
Präsident der Landwirtschaftskammer Niedersachsen

10:50 Uhr Wohin steuert Brüssel? „Ernährung und Landwirtschaft der Zukunft“ – Ergebnis der Konsultation der Europäischen Kommission zur Zukunft der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP)

Dr. Jürgen Wilhelm
Niedersächsisches Ministerium für Ernährung,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Landwirtschaft zwischen Wahrnehmung, Wunsch und Wirklichkeit

Dr. Inken Christoph-Schulz
Thünen-Institut für Marktanalyse

Pause mit Mittagsimbiss

12:45 Uhr **Nachhaltigkeit, Akzeptanz, Wettbewerbsfähigkeit – neue Herausforderungen für die landwirtschaftliche Unternehmerfamilie**
Ruth Beverborg

Leiterin Betriebswirtschaft, Wirtschaftsberatung, LWK

Erfüllt die Gemeinsame Agrarpolitik der EU ihre eigenen Ziele? Eine kritische Würdigung und ein Ausblick auf die nächste Reform

Dr. Sebastian Lakner
Georg-August-Universität Göttingen

Abschlusskreis mit den vier Referentinnen und Referenten

Fragen aus dem Publikum, Ausblick

14:00 Uhr *Ausklang bei Kaffee und Tee*

Moderation der Veranstaltung:
Lydia Vaske
Landwirtschaftskammer (LWK) Niedersachsen

Der Eintritt ist frei.
Um Anmeldung wird gebeten.



Anmeldung

bitte bis zum 20. April 2018

an das EIZ Niedersachsen
Telefax 0511 / 26 29 19 80 oder
E-Mail eiz-event@mb.niedersachsen.de

Wichtiger Hinweis: Wenn Sie mehr als eine Person zur Teilnahme anmelden möchten, teilen Sie uns die Daten aller Personen bitte per E-Mail, Telefax oder am Telefon mit. Vielen Dank.

Bitte in Druckschrift ausfüllen! Vielen Dank.

Vor- und Zuname

Organisation / Institution

Funktion

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl und Ort

Für eventuelle Rückfragen geben Sie bitte eine Kontaktmöglichkeit an:

E-Mail-Adresse oder Telefon-Nr.

Datenschutzhinweise: Die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Durchführung der Veranstaltung verwendet und unmittelbar danach gelöscht. Foto- und TV-Aufnahmen von der Veranstaltung können eventuell veröffentlicht werden. Mit der Anmeldung zur Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich mit deren Veröffentlichung einverstanden.

VA-Nr.: 20180424